

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE  
LUZERN**

Technik & Architektur

Weiterbildung  
**Master of Advanced Studies**

**MAS Baumanagement**

# Willkommen

Bauqualität entsteht nicht von alleine. Neben einem hohen Anspruch an die Technik und das Design der baulichen Anlage stellen Methoden und Instrumente des Projektmanagements sicher, dass die geforderte Bauqualität auch erreicht wird. Der ständige Wandel in der Baubranche erfordert insbesondere von Führungskräften hohe Flexibilität und die Bereitschaft, sich neuartigen Problemen zu stellen.

Dementsprechend sollte der stetigen Weiterbildung besonderes Gewicht beigemessen werden. Das modulare Weiterbildungsprogramm MAS Baumanagement bietet praxisbezogenes Methoden- und Fachwissen für die Übernahme von anspruchsvollen Führungsaufgaben und Herausforderungen im Bauwesen.

An der Hochschule Luzern – Technik & Architektur hat das Projektmanagement im Bauwesen eine lange Tradition. Ende der 1990er-Jahre wurde in Zusammenarbeit mit Fachverbänden der Bauindustrie das CAS-Programm Projektmanagement Bau entwickelt, welches laufend an die aktuellen Bedürfnisse angepasst wurde und das bereits über 900 Teilnehmende absolviert haben.

## Ihre Studienleiter



**Bret Kraus**  
dipl. Arch. ETH/MBA



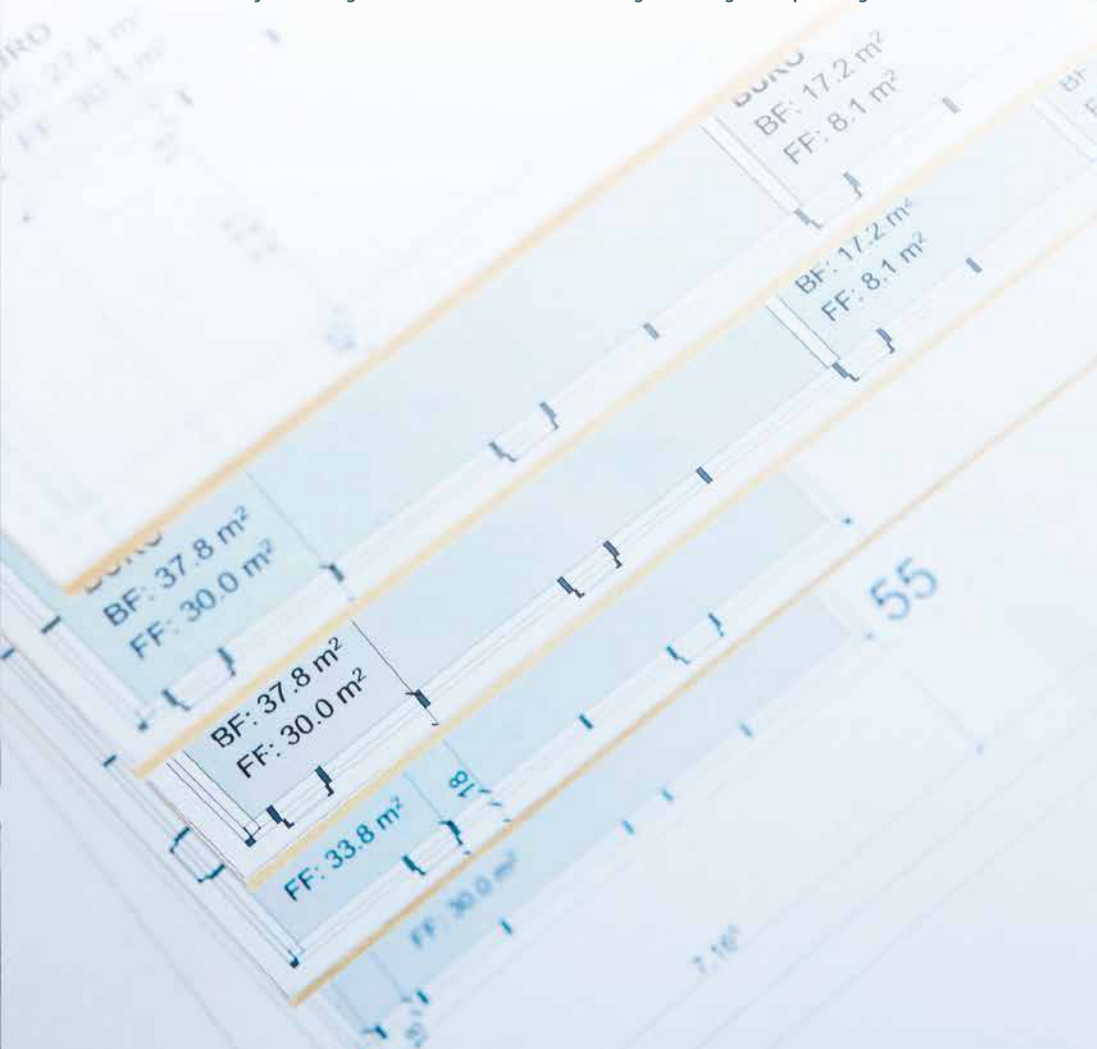
**Christian Winet**  
dipl. Arch. FH

«Die erlernten Methoden und Herangehensweisen erleichtern den Arbeitsalltag und geben mir Klarheit und Sicherheit im oft hektischen Projektverlauf. Durch die Case Studies und das Arbeiten in verschiedenen Gruppen lernte ich, in wechselnden Teams effizient umfassende Ergebnisse zu erreichen. Nebst den breitgefächerten Vorlesungen bringt der Austausch mit Mitstudierenden aus verschiedenen Bereichen der Baubranche wertvolle Erfahrungen und erweitert mein Netzwerk.»

Eva Herren, dipl. Architektin FH  
Absolventin CAS Projektmanagement Bau

«Es irrt der Mensch solange er strebt»: Dieses Faust-Zitat soll uns daran erinnern, dass ein stetiges Streben nach mehr Wissen einem Grundbedürfnis sowohl der Gesellschaft als auch des Individuums entspricht. Das Weiterbildungsangebot der Hochschule Luzern – insbesondere im Bereich Projektmanagement rund ums Bauen – zeichnet sich dadurch aus, dass es rollenspezifische Weiterbildungen anbietet, aus welchen sowohl Studierende als auch die Praxis unmittelbaren Nutzen ziehen können.»

Dr. Philipp Stoffel, Geschäftsleiter und Partner  
Helbling Beratung + Bauplanung AG



## Weiterbildungskonzept

Der MAS Baumanagement der Hochschule Luzern ist modular aufgebaut. Nach dem erfolgreichen Abschluss der beiden CAS-Programme Projektmanagement Bau (oder Projektmanagement Bau KBOB) und Kommunikation und Führung im Bauwesen erhalten Sie ein Diploma of Advanced Studies DAS in Baumanagement, und es werden Ihnen 30 ECTS-Credits\* angerechnet. Die Reihenfolge der zu absolvierenden CAS ist dabei nicht vorge-schrieben.

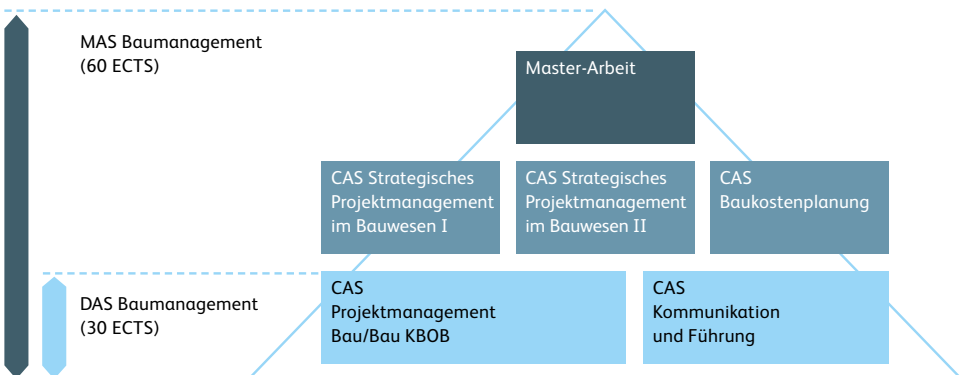
Mit dem Absolvieren der beiden CAS Strategisches Projektmanagement im Bauwesen I und II sowie dem Schreiben einer Master-Arbeit erreichen Sie die notwendigen 60 ECTS-Credits, und es wird Ihnen das Diplom Master of Advanced Studies in Baumanagement verliehen. Alternativ kann auch das CAS Baukostenplanung anstelle eines der beiden CAS Strategisches Projektmanagement absolviert werden.

## Dozierende

Die Lehrbeauftragten sind ausgewiesene Führungspersonen aus der Praxis des Bauens. Sie erläutern den Stoff in Theorie und Praxis, unter Einbezug von konkreten Projekt-Beispielen. Dabei werden unterschiedliche Lernformen verwendet:

- Präsentationen, Besprechungen
- Übungen in Gruppen
- Selbststudium

\*ECTS – European Credit Transfer System ist ein europaweit anerkanntes System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistung. Ein Credit entspricht 30 Stunden Studienaufwand (Kontaktunterricht, Selbststudium, Kompetenznachweis, Umsetzung des Gelernten im beruflichen Umfeld).



## Berufsbild

Baumanagerinnen und Baumanager in Führungspositionen sind verantwortlich für die Leitung von grossen und komplexen Bauwerken über alle Phasen des Bauprozesses und unter Berücksichtigung der späteren Nutzung und des Betriebs. Neben den technischen Kompetenzen im Projektmanagement müssen sie auch über die sozialen Fähigkeiten verfügen, um ein Grossprojekt erfolgreich zu realisieren. Sie haben vertiefte Kenntnisse, um Planungs- und Bauabläufe optimal zu gestalten, und sind befähigt, Projekte und Projektportfolios aus Unternehmenssicht zu optimieren und zu steuern.

## Zielpublikum

Der modulare Studiengang MAS Bau- management richtet sich an Architektinnen und Architekten, an Bau- und Gebäudetechnik-Ingenieurinnen und -Ingenieure sowie Techniker und Bauleiter mit Berufserfahrung, die bereits heute eine Führungsposition innehaben oder sich auf eine entsprechende Position vorbereiten wollen.

Durch den interdisziplinären Ansatz dieser Weiterbildung werden Bauherren, Planende und Ausführende aus dem Hoch- und Tiefbau gleichermassen angesprochen.

## Studienziele

- Sie können die Anforderungen an ein Projekt definieren und eine zweckmässige Projektorganisation aufbauen.
- Sie sind befähigt, die Leistungen, Termine und Kosten in einem Projekt zu planen und integriert zu steuern.
- Sie können die Projektrisiken bewerten und ein effizientes Qualitätsmanagement aufbauen.
- Sie führen Ihre Projektmitarbeitenden zielorientiert und können sich als Projektleiterin oder -leiter durchsetzen.
- Sie sind in der Lage, Arbeitsgruppen zu moderieren und Sitzungen zu leiten.
- Sie kennen die wichtigen rechtlichen Grundlagen.
- Sie kennen die betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Zusammenhänge und deren Auswirkungen auf Bauprojekte.
- Sie sind befähigt, Projekte zu priorisieren und ein Projektportfolio zu steuern.
- Sie lernen aktuelle Methoden wie Lean Construction und Building Information Modeling (BIM) kennen.
- Sie setzen sich mit strategischen Fragen im Rahmen der Organisationsentwicklung auseinander.

## IPMA-Zertifizierung

Die vermittelten Kursinhalte sind abgestützt auf die Kompetenzen der IPMA. Die Vorbereitung auf die IPMA-Zertifizierung kann in diese Weiterbildung integriert werden. Die Zertifizierung erfolgt unabhängig von der Hochschule Luzern beim Verein zur Zertifizierung von Personen im Management ([www.vzpm.ch](http://www.vzpm.ch)).



## Inhalt

Im CAS-Programm Projektmanagement Bau lernen Sie die Anforderungen zu definieren und eine zweckmässige Projektorganisation aufzubauen und zu betreiben. Sie setzen sich intensiv mit dem Ablauf eines Bauprojektes auseinander und lernen einen geeigneten Terminplan zu erstellen und zu überwachen. Sie verstehen, wie Konflikte frühzeitig erkannt werden können, und werden befähigt, Verhandlungen vorzubereiten und geschickt zu führen. Sie verstehen die Aufgaben und Funktionen des Bauherrn und werden dadurch zu einem kompetenten Partner/einer kompetenten Partnerin.

Ferner befassen Sie sich mit den Leistungen in den einzelnen Projektphasen und lernen die Kosten über alle Projektphasen zu ermitteln und zu steuern. Sie setzen sich mit dem Vertragswesen auseinander und erhalten Einblick in das Versicherungswesen und das Baubewilligungsverfahren. Im letzten Modul wenden Sie die erworbenen Kenntnisse in einer umfangreichen Fallstudie an. In Ihrer Abschlussarbeit befassen Sie sich mit konkreten Fragestellungen aus Ihrem beruflichen Umfeld.

Alternativ zum CAS Projektmanagement Bau kann das CAS Projektmanagement Bau KBOB\* absolviert werden. Die ersten drei Module dieser beiden CAS-Programme sind identisch. In den Modulen 4 und 5 liegt beim CAS Projektmanagement Bau KBOB der Fokus auf Themen für öffentliche Bauherren.

\* KBOB – Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren

## ECTS Modul

3	Grundlagen und Termine
3	Verhandlung und Bauherr
3	Leistungen und Kosten
3	Recht und Führung
3	Case Study und Projekt-Lebenszyklus
3	Abschlussarbeit

# CAS Kommunikation und Führung im Bauwesen

## Inhalt

Beim CAS-Programm Kommunikation und Führung im Bauwesen liegt der Schwerpunkt bei den sozialen Kompetenzen. Sie setzen sich mit der Kommunikation innerhalb der Projektorganisation und gegen aussen auseinander und lernen, für komplexe Bauaufgaben ein Kommunikationskonzept zu erstellen. Im Zentrum steht das Erkennen beteiligter Anspruchsgruppen/Stakeholder, um den Informationsfluss optimal auf sie abzustimmen.

Ferner lernen Sie psychologische Grundlagen für die Team- und Führungsarbeit. In einem praktischen Teil widmen Sie sich konkreten Anwendungen wie Konfliktmanagement und Teamführung.

Um die Verantwortung übernehmen zu können, müssen die Spielregeln bekannt sein. Das Recht bildet die Leitplanken, innerhalb deren Sie Ihre Fähigkeiten entfalten können. Darum befassen Sie sich in der dritten Modulwoche intensiv mit bau- und arbeitsrechtlichen Fragen aus der Praxis. Damit ein Projekt effektiv geführt werden kann, müssen die interne und externe Kommunikation in alle Prozesse der täglichen Arbeit integriert werden. Sie lernen, wie Sie die Kommunikation mit Ihren Anspruchsgruppen optimieren können. Die Themen Prozessgestaltung und Selbstmanagement runden das CAS Kommunikation und Führung im Bauwesen ab.

## ECTS Modul

2.5	Kommunikation	
2.5	Team und Führung	
2.5	Recht und Mediation	
2.5	Prozess- und Selbstmanagement	
2	Abschlussarbeit	
12		

## CAS Strategisches Projektmanagement im Bauwesen I und II

Im CAS Strategisches Projektmanagement im Bauwesen I lernen Sie die grundlegenden Methoden und Instrumente für das strategische Management kennen. Sie setzen sich intensiv mit dem Verhalten und dem Management von komplexen Systemen auseinander und lernen komplexe Problemsituationen zu erfassen, zu planen und zu steuern. Weiter lernen Sie betriebswirtschaftliche Grundlagen aus dem Bereich Finanzen und Controlling kennen. Der Fokus liegt hier auf dem Verstehen, Analysieren und Interpretieren aus der Sicht einer Führungsperson. Im dritten Modul liegt der Schwerpunkt auf den kritischen Punkten in den Projektphasen «Strategische Planung» und «Vorstudien». Damit wird der Grundstein für eine erfolgreiche Initiierung von Projekten gelegt.

Im CAS Strategisches Projektmanagement im Bauwesen II lernen Sie Projekte unter Berücksichtigung der übergeordneten Unternehmensziele zu priorisieren und Projektportfolios zu steuern. Wer für ein Projektportfolio oder mehrere Projekte verantwortlich ist, hat die zentrale Aufgabe, eine Organisation weiterzuentwickeln. Vor diesem Hintergrund müssen Sie sich als Führungsperson mit aktuellen Methoden und Technologien auseinandersetzen. Zur Zeit werden hier Building Information Modeling, Lean Management und Lean Construction thematisiert. Anhand von Case Studies werden diese Methoden besprochen und im Kontext der eigenen Organisation reflektiert. Daraus können Sie Strategien für eine Implementierung dieser Methoden und Technologien ableiten.

ECTS	Modul
2.5	Strategisches Management, Management von Komplexität
2.5	Finanzen und Controlling für Projektleitende
2.5	Projektentwicklung
2.5	Abschlussarbeit
<b>10</b>	

ECTS	Modul
2.5	Projektportfoliomanagement
2.5	Aktuelle Methoden und Technologien
2.5	Organisationsentwicklung
2.5	Abschlussarbeit
<b>10</b>	



## CAS Baukostenplanung

Das CAS Baukostenplanung vermittelt Ihnen die nötigen Fachkompetenzen, um stufengerecht bei baulichen Anlagen die Kostenermittlung und -optimierung fachgerecht wahrzunehmen.

Sie werden befähigt, ein Projekt von der Kostenschätzung, über die Ausschreibungs- und Offertphase bis hin zur Werksübergabe kostentechnisch professionell zu betreuen. Sie können die Kosten zu komplexen Bauaufgaben aller Gebäudearten (Neubau, Umbau und Erneuerung) ermitteln. Dazu gehört die Qualifizierung von Offertunterlagen und Subunternehmerofferten, die Kalkulation von Objektkosten und die Abrechnungen.

## Master-Arbeit

In der Master-Arbeit bearbeiten Sie eine Aufgabenstellung aus Ihrem beruflichen Umfeld. Das Verfassen und Präsentieren dieser Master-Arbeit ist in der Regel eine Einzelarbeit. Das Thema für die Master-Arbeit können Sie selbst wählen. Sie werden während der Bearbeitung durch eine Fachperson im entsprechenden Fachgebiet sowie einen Dozenten oder eine Dozentin der Hochschule Luzern betreut.

### ECTS Modul

-	Einführung Baukostenplanung
2	Werkzeuge
2	Kalkulationsprozess
2	Ausschreibung und Angebot
2	Verträge und Änderungen
2	Abschlussarbeit und Präsentation
<b>10</b>	

Jedes Modul besteht aus einer Einführung mit Kontaktunterricht, Selbststudium mit E-Learning, einer Synthese und abschliessender Prüfung.

### ECTS

**10**

«Die Inhalte der Ausbildung sind praxisnah zusammengestellt und beleuchten die unterschiedlichen Aspekte eines ganzheitlichen Ansatzes im Baumanagement. Bekanntes wird vertieft und gezielt mit neuem Wissen ergänzt. Das Lernklima unter uns Kursteilnehmenden war offen und anregend. Der modulare Aufbau und der Unterricht in Blockwochen ermöglichen in idealer Weise die berufsbegleitende Weiterbildung.»

Tobias Meyer, dipl. Arch. ETH  
Absolvent MAS Baumanagement

«Das CAS Projektmanagement Bau ist seit seiner Lancierung 1999 ein grosser Erfolg. Dank permanenter Weiterentwicklung wird es das auch in Zukunft sein. Jeder GU/TU braucht Projektmanagement-Profis mit fundiertem Rüstzeug. Die Weiterbildung vermittelt nebst ‚harten Fakten‘ wie Organisation, Kostenmanagement oder Leistungskontrolle ebenso wertvolle Kompetenzen in Kommunikation oder der Führung von Projektteams. Das Wissen verankert branchenweit professionelle Standards im Projektmanagement.»

Dr. Daniel Scheifele  
Chief Real Estate Officer, Flughafen Zürich AG



## Allgemeine Angaben

**Studiendauer** Der MAS Baumanagement ist modular aufgebaut und kann in rund drei Jahren abgeschlossen werden.

**Zeitmodell** Der Unterricht findet in Blockwochen von vier bis fünf Tagen statt. Die Kursdaten werden im Internet publiziert.

**Studienort** Der Unterricht findet in der Regel an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Technikumstrasse 21, 6048 Horw statt. Andere Studienorte werden den Teilnehmenden frühzeitig kommuniziert.

**Studien- und Abschlussgebühr** In der Studiengebühr des MAS Baumanagement sind die Schulungsunterlagen sowie die Abschluss-/Diplomgebühren inbegriffen (ohne weiterführende Fachliteratur). Preisänderungen bleiben vorbehalten.

### Aufnahme- und Zulassungsbedingungen

Zum MAS Baumanagement werden Absolventinnen und Absolventen einer Hochschule mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung nach Abschluss zugelassen. In Einzelfällen können auch Personen mit Tertiärabschluss und mehrjähriger Berufserfahrung «sur dossier» zugelassen werden.

Für die CAS-Programme und das DAS Baumanagement werden Absolventinnen und Absolventen einer Hochschule oder einer Tertiärausbildung mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung nach Abschluss zugelassen. Personen mit einer gleichwertigen Qualifikation und mehrjähriger Berufserfahrung können in beschränkter Anzahl «sur dossier» zugelassen werden.

Für Details vgl. «MAS Baumanagement – Zusatzbestimmungen über die Aufnahme und die Leistungsnachweise».

**Anmeldung** Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Anmeldeformular des jeweiligen Weiterbildungsprogramms zu erfolgen, welches über das Sekretariat oder online ([www.hslu.ch/baumanagement](http://www.hslu.ch/baumanagement)) bezogen werden kann. Es ist unterschrieben und zusammen mit den geforderten Beilagen einzureichen.

**Rückzug der Anmeldung oder Abbruch der Weiterbildung** Der Rückzug der Anmeldung ist schriftlich mitzuteilen. Wird die Anmeldung zur Weiterbildung nach Erhalt der Aufnahmebestätigung zurückgezogen, ist eine Aufwandschädigung zu entrichten.

Wer die Weiterbildung vorzeitig abbricht oder die Anmeldung innerhalb zweier Monate vor Studienbeginn zurückzieht, hat die gesamten Kosten zu bezahlen.

**Prüfungen, Abschluss und Zeugnisse** Für einen erfolgreichen MAS-Abschluss in Baumanagement müssen mindestens 60 ECTS-Credits erreicht werden, und es sind die Bedingungen gemäss Aufnahme- und Prüfungsordnung der Hochschule Luzern – Technik & Architektur zu erfüllen. Die Leistungsbewertung erfolgt mit Grades und ECTS-Credits gemäss den Bologna-Richtlinien. Jedes Modul schliesst mit einem Leistungsnachweis ab. Nur wenn dieser genügend ist, können die dafür vorgesehenen ECTS-Credits vergeben werden.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten ein Abschlusszeugnis sowie eine Diplomurkunde der Hochschule Luzern. Die Inhaberin oder der Inhaber ist berechtigt, folgenden Titel zu führen: «Master of Advanced Studies Hochschule Luzern /FHZ in Baumanagement».

**Qualitätsmanagement** Die Qualität ihrer Leistungen ist der Hochschule Luzern wichtig. Sie entwickelt diese ständig weiter und lässt sie von einer externen Organisation überprüfen. Als erste Hochschule in der Schweiz und in Deutschland hat die Hochschule Luzern die Stufe «Recognised für Excellence 5\*» im Modell der European Foundation for Quality Management (EFQM) erreicht. Zudem erhielt die Hochschule Luzern bei der Verleihung des ESPRIX Swiss Award for Excellence 2016 den Preis in der Kategorie «Nutzen für Kunden schaffen». [www.efqm.org](http://www.efqm.org)

Das Studienprogramm MAS Baumanagement erfüllt die Anforderungen als IPMA Registered Extensive Programme (International Project Management Association) und wird periodisch auditiert.

# Gute Aussichten

## **Organisation und Kontakte**

Hochschule Luzern – Technik & Architektur

### **Studienleitung MAS Baumanagement**

Bret Kraus, dipl. Arch. ETH/MBA  
Christian Winet, dipl. Arch. FH

### **Leitung Weiterbildung**

Prof. Dr. Stephen Wittkopf  
Vizedirektor

### **Leitung Weiterbildung IBI**

Isabelle Kalt Scholl

### **Administrative Betreuung**

Hochschule Luzern – Technik & Architektur  
Weiterbildungszentrum, Gabriella Hügli  
Technikumstrasse 21, CH-6048 Horw  
gabriella.huegli@hslu.ch oder  
T +41 41 349 34 83  
[www.hslu.ch/baumanagement](http://www.hslu.ch/baumanagement)